



MAN teilt Ansicht über die industrielle Logik und wird Angebot der Volkswagen AG prüfen

München, 09.05.2011

Heute hat die Volkswagen Aktiengesellschaft bekanntgegeben, dass sie ihren Anteil an den Stammaktien der MAN SE von 29,9 Prozent auf 30,47 Prozent erhöht. Mit diesem Schritt entsteht aufgrund der Bestimmungen des deutschen Übernahmerechts die Verpflichtung, allen außenstehenden Aktionären der MAN SE ein Pflichtangebot zum Erwerb ihrer Aktien zu unterbreiten.

MAN SE
Ungererstr. 69
80805 München

Leiter
Corporate Communications
Andreas Lampersbach

Der Angebotspreis je Stammaktie der MAN SE wird voraussichtlich auf EUR 95,00 lauten. Der Angebotspreis für jede Vorzugsaktie wird dem gewichteten inländischen Durchschnittskurs der Vorzugsaktie innerhalb der letzten drei Monate entsprechen. Der Preis wird voraussichtlich auf rund EUR 60,00 je Vorzugsaktie lauten.

Pressesprecher
Dominique Nadelhofer

Die MAN SE teilt die Ansicht über die industrielle Logik einer intensiveren Zusammenarbeit zwischen der MAN SE, der Scania AB und der Volkswagen AG. Eine intensivere Zusammenarbeit würde darüber hinaus beträchtliche Synergiepotentiale bergen. Wir gehen davon aus, dass die bisherigen Gespräche mit der Volkswagen AG und Scania AB weiterhin sehr konstruktiv fortgeführt werden können und wir so auf dem eingeschlagenen Kurs zügig vorankommen werden.

Tel.: 089. 36098-111
presse@man.eu
www.man.eu

Die MAN SE wird das Angebot prüfen, sobald es veröffentlicht wurde.